

Protokoll der Vereinsversammlung vom	18. September 2024
Sitzungsort: Quartierzentrum 5, Flurstrasse 26, 3014 Bern	
Beginn:	19.45 Uhr
Leitung:	Verena Näf (Präsidentin/GFL)
Protokoll:	Andreas Abebe (VS/KGM)
Delegierte:	Dieter Aeberhard (VS/BVP), Oliver Gross (GFL), Beat Häfeli (VS/SGW), Res Hofmann (VS/SP), Ulrich Kriech (ARL), Dominik Lehmann (FDP), Romano Manazza (VLL), Sandra Ryser (VS/GLP), Katharina Stärk (IGW), Vera Stoll (Spili Schützenweg), Kurt Vetter (BVP), Nina Wieland (VBG), Chantal Wyssmüller (QVK)
Gäste T3: Karl Vogel, Tim Wettstein (entschuldigt) und Julian Flückiger (Verkehrsplanung Stadt Bern)	

#### Traktanden

1. Begrüssung / Traktandenliste
2. Protokoll VV 21. August 2024  
genehmigt und verdankt (Res Hofmann)
3. Verkehrsplanung  
Übersicht Tempo 30 und Begegnungszonen (BGZ), s. beiliegende Folien
  - BGZ Dammweg kann ohne Unterschriftensammlung bei den Anwoher:innen realisiert werden, da der VLL involviert ist und vom Dialog Nordquartier unterstützt wird.
  - Die Realisierung einer BGZ in der Lorrainestrasse ist wegen einer Einsprache des Leistes Lorraine Breitenrain vor Verwaltungsgericht blockiert.
  - kontroverse Diskussion rund um Parkplatzabbau im Wylergut. Statistische Tendenzen weisen darauf hin, dass die Anzahl angemeldeter Fahrzeuge mehr sinkt als Parkplätze abgebaut werden. Zwischen der Realisierung von BGZ und einem Abbau von Parkplätzen gäbe es keine Korrelation
  - auf Anfrage zählt die Verkehrsplanung BGZ-Projektrealisierungen in der ganzen Stadt auf und weist darauf hin, dass sie die verschiedenen Stadtteile gleichermassen berücksichtigen müsse (was u.a. zu Verzögerungen im Nordquartier führt)
  - Basisstrategie für die Entwicklung des Strassennetzes ist das STEK

#### Informationen zur Sperrung Hodlerstrasse im Zusammenhang mit Neubau Kunstmuseum Bern

- eine totale Sperrung ist nach heutigem Stand nicht wünsch- und realisierbar, da die Belastung für den Viktoriarain zu gross wäre.
- denkbar ist eine temporäre Begegnungszone/Sperrung zu verkehrsschwachen Tageszeiten
- eine Aufenthaltszone vor dem Kunstmuseum ist wünschbar, muss aber bestimmte Kriterien die noch genauer definiert werden müssen
- Anfang 2025 sollen Anwohner:innen, Quartierkommissionen, ... zum Gespräch eingeladen werden

#### 4. Springgartenareal: Positionspapier

- das Positionspapier des Dialogs Nordquartier, das über mehrere Austauschrunden mit allen Delegierten realisiert wurde und der heutigen Einladung beiliegend, bekommt auf Vorschlag des Vorstandes zwei Ergänzungen, die Minderheitenmeinungen sichtbar machen sollen: Wohnen statt Gewerbebauten / bleibendes NPZ statt offene Parkanlage). Nachgetragen werden auch fehlende gendgerechte Formulierungen
- ein Delegierter stellt das Positionspapier und den Zeitpunkt seines Erscheinens grundsätzlich in Frage. Als Gegenreaktion aus dem Plenum lässt sich festhalten, dass die beschriebene Haltung entwickel- und revidierbar und nicht in Stein gemeißelt sei und der aktuellen Tendenz des Dialogs Nordquartier zu differenzierterer Kommunikation entspreche
- das Positionspapier wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung verabschiedet

#### 5. Infos aus dem Vorstand

Mit Bedauern informiert der Vorstand über den Rückzug von Rolf Julmy als Geschäftsleiter (während der Probezeit)

- als Zwischenlösung wird nach schnellstmöglicher Entlastung im Sekretariatsbereich gesucht
- darüber hinaus strebt der Vorstand eine Auslegung über eine künftige Struktur des Dialogs Nordquartier unter Einbezug aller Delegierter in der November-Versammlung an. Bestandteil davon ist eine Neubewertung und -verteilung der Aufgaben der Geschäftsleitung, die zu einem neuen Stellenprofil und einer neuen Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen führen kann

VV 23.10.2024

- eingeladen ist das Hochbauamt, das u.a. über die öffentlichen Bäder im Nordquartier und das Breitfeldschulhaus berichten wird

Mittwoch, 06.11.2024 – Dialog Nordquartier bittet zum Tanz

zur Debatte und zum Bad in der Menge eingeladen werden die Kandidierenden für den Gemeinderat (Wahl vom 24.11.2024)

Zusagen liegen vor von Alec von Graffenried (Stadtpräsident, bisher/GFL), Marieke Kruit (bisher/SP), Matthias Aebischer (SP), Bettina Jans-Troxler (EVP), Melanie Mettler (GLP), Florence Pärli (FDP), Béatrice Wertli (Mitte), Janosch Weyermann (SVP).

- VS/AGK planen die Veranstaltung zusammen mit "schweiz depattiert"
- die VV schlägt folgende Themen aus dem Nordquartier vor: "Wohnungsnot", "Bereitstellung genügender bedürfnisgerechter Angebote soziokultureller Art für Neuzuziehende und Eingesessene" (Anregung aus der AG Soziokultur), der VS empfiehlt die Aufnahme von: "Umgang mit den Allmenden" (Parkhaus Hysaplatz, YB-Trainingsfelder), "neue Querung SBB Richtung Wankdorf City", "Umgang mit den städtischen Finanzen: Gewichtung der Ausgaben nach Zwecken, Mittelbereitstellung fürs Nordquartier"
- Save The Date und Mitwirkende sind herzlich willkommen und werden dringend gebraucht

Workshops zur Entwicklung der Quartierkommissionen. Detailinformationen werden in den Verteiler gegeben. Interessierte, Mitdenkende, Mitwirkende sind herzlich willkommen

Cloud Dialog Nordquartier

- für viele ist der Zugriff umständlich und kompliziert. Die Verantwortlichen nehmen die Anliegen gerne entgegen und entwickeln die Cloud weiter.
- Empfohlen wird nach dem Zugriff die Generierung eines Browserfavoriten
- Zugriff ist möglich über den von Dieter Aeberhard bereitgestellten Link (E-Mail vom 13.03.2024 (Link ist in der Word-Datei)

6. Infos aus den Arbeitsgruppen (AGV/AGQ/AGK), Jurys, Begleitgruppen und Delegationen
  - AGQ: Wifag: Die Wettbewerbsunterlagen für Fragestellungen der Architektur-Teams wurden ausgegeben – Rücklauf bis Mitte Oktober
7. Varia
  - Informationen zur Sanierung der Kornhausbrücke und zu den notwendigen Verkehrsmassnahmen gibt es unter "[kornhausbruecke.ch](https://www.kornhausbruecke.ch)"
  - Quartierverein Kursaal: Informiert über die Entsiegelungsaktion an der Schänzlihalde vom 18./19.10. und lädt zum Mitwirken ein. Alle sind herzlich willkommen!
  - die Quartierrundgänge im Rahmen der Neuzuziehendenanlässe sind eine gute Sache, könnten aber optimiert werden. Dazu soll anfangs 2025 eine Arbeitsgruppe mit den Engagierten eingesetzt werden.

Ende der Versammlung 21.30 Uhr